

Presse-Information

DCC stärkt seine Logistikkompetenzen IWO furn unterstützt die Logistik-Initiative ZIMLog

Das Daten Competence Center (DCC e.V., Herford) wächst und kann sich mittlerweile über eine Mitgliederzahl von 90 Firmen freuen. Der jüngste Mitgliederschub ist eng mit der inhaltlichen Erweiterung auf logistische Fragestellungen durch Integration der Logistik-Initiative ZIMLog (Anfang 2017) verbunden. Denn von nun an bringen auch die Unternehmen Ahnefeld Möbellogistik sowie die Spedition Anton Röhr ihre Erfahrungen in die Branchenorganisation ein. Mit dem DCC-Beitritt erhalten die Möbellogistiker unmittelbare Mitwirkungsrechte in allen Arbeitsebenen und vor allem Einfluss auf die Arbeit im Lenkungsausschuss ZIMLog. Die umfangreichen Aufgaben umfassen: Die Entwicklung und Implementierung eines Branchenstandards für den papierlosen Warenverkehr, den Aufbau horizontaler und vertikaler Wertschöpfungspartnerschaften oder die Etablierung einer Transportnetzorganisation mit Touren- und Netzwerksystemen unter der Zielsetzung einer maximalen Bündelung.

Die Einbindung von ZIMLog (Zukunftsinitiative Möbellogistik) in die Strukturen des DCC stellt einen wichtigen Schritt zur Verstetigung der Arbeitsprozesse in der Logistik dar. Engagierte Unternehmen der Möbelbranche, darunter die IWO furn Service GmbH, haben bereits Handlungsfelder herausgearbeitet, die nun institutionalisiert im DCC-Lenkungsausschuss ZIMLog – gleichgestellt mit den bisherigen, bekannten Fachbeiräten der Zweige Küche/Bad, Polster, Wohnen und Handel – bearbeitet werden. Ein Ergebnis der ZIMLog-Initiative sind Anwendungsempfehlungen für die elektronische Abwicklung von Geschäftsprozessen. Initiiert durch Rolf Ostermann und unter dem Arbeitstitel „Belegloser Warenverkehr“ gestartet, beschäftigt sich dieses Kernprojekt intensiv mit der Beschreibung von Bewegungsdaten. Darunter fällt nicht nur die gesamte Bestellabwicklung von der ursprünglichen Bestellung über die Auftragsbestätigung bis hin zur Stornierung. Auch ganzheitlich logistische Prozesse, wie die Lieferavisierung oder Absende- und Empfangsbestätigungen, sollen hierunter bearbeitet werden. Neben Herstellern und Händlern müssen an dieser Stelle vor allem auch die Logistiker und Spediteure mit eingebunden werden. Seit Dezember 2016 tagt daher in regelmäßigen Abständen der DCC-Arbeitskreis „EDI Logistik“, der von Dietmar Weber (Geschäftsführer und Gründer der IWO furn Service GmbH, Holzgerlingen) moderiert wird. Die Inhalte sind weitestgehend festgelegt und werden zeitnah veröffentlicht. Damit sind EDI-Standards in der Möbelbranche für alle konfigurierbaren Möbel einheitlich definiert.

Quelle: Möbelmarkt 06/2017, Daten Competence Center e.V.

www.iwofurn.com

Über IWO furn

IWO furn bietet elektronische Unterstützung aller unternehmensübergreifenden Prozesse von der Geschäftsanbahnung über die Bereitstellung von Produktinformationen bis hin zu den Geschäftstransaktionen. Ziel ist die Vernetzung vorhandener Infrastruktur und Software von Handel und Industrie sowie die Reduktion der kostenintensiven und fehleranfälligen manuellen Bearbeitung von Daten und die Minimierung des Zeitverlustes bei der Übermittlung und Reduktion der damit verbundenen fehlenden Aktualität von Informationen.

Mit mehr als 1000 Unternehmensverbindungen aus Handel und Industrie gilt IWO furn heute als systemrelevante Plattform in der Möbel- und Einrichtungsbranche.



Abb.: Die IWO furn Service GmbH, in Person von Geschäftsführer Dietmar Weber, unterstützt die Logistik-Initiative ZIMLog

Bei Fragen steht zur Verfügung:

Hannes Becker
IWO furn Service GmbH
Leiter Marketing
hannes.becker@IWO furn.com

Max-Eyth-Str. 38
71088 Holzgerlingen
Telefon: +49 (0)7031 46 17 332
www.iwofurn.com